

Informationsblatt nach Art. 13 und 14 der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO)

bei der Gemeinde Leopoldshöhe im Zuge der (Erhebung personenbezogener Daten im Rahmen eines Bewerbungsverfahrens)

Die DS-GVO bildet die gesetzliche Grundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Diese stärkt die Rechte der betroffenen Bürgerinnen und Bürger. Die Wahrung der Transparenz bei der Datenverarbeitung ist für den/die Gemeinde Leopoldshöhe von besonderer Bedeutung. Hiermit kommen wir Ihrem Informationsanspruch nach und teilen Ihnen folgendes mit:

Verantwortliche/r:	Gemeinde Leopoldshöhe vertreten durch den/die Bürgermeister/in Kirchweg 1 33818 Leopoldshöhe Tel.: 05208 991 0 Fax: 05208 99144 0 E-Mail: info@leopoldshoehe.de Fachbereich I
Datenschutzbeauftragte/r:	Datenschutzbeauftragte/r der Gemeinde Leopoldshöhe, <u>persönlich</u> Gemeinde Leopoldshöhe Kirchweg 1 33818 Leopoldshöhe E-Mail: datenschutz@leopoldshoehe.de
Zweck und Notwendigkeit:	Die Gemeinde Leopoldshöhe verarbeitet personenbezogene Daten im Rahmen von Bewerbungsverfahren.
Rechtsgrundlage:	Die Verarbeitung der Daten erfolgt auf Grundlage von: <ul style="list-style-type: none"> • Art. 6 Abs. 1 lit. a DS-GVO (Einwilligung der betroffenen Person), • Art. 6 Abs. 1 lit. e DS-GVO (Wahrnehmung einer Aufgabe) i. V. m. § 18 Datenschutzgesetz Nordrhein-Westfalen (DSG NRW) und bei der Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten Artikel 9 Absatz 2 a,b,e und h DS-GVO in Verbindung mit § 18 Abs. 3 DSG NRW.
Kategorien personenbezogener Daten:	Bewerberdaten
Herkunft personenbezogener Daten:	Ggf. erhalten wir Ihre Daten durch Vermittlungsvorschläge der Bundesagentur für Arbeit oder Personaldienstleistungsunternehmen.
Empfänger/Kategorien von Empfängern:	Bei Bewerbungsverfahren werden einzelne Daten weitergegeben an: <ul style="list-style-type: none"> - Fachbereich I / Personalverwaltung - Personalrat

	<ul style="list-style-type: none"> - Gleichstellungsbeauftragte - am Auswahlverfahren beteiligte Vertreter/innen der Fachbereiche - ggf. Schwerbehindertenvertretung
Übermittlung an ein Drittland/internationale Organisation:	Eine Übermittlung der verarbeiteten Daten ist nicht vorgesehen.
Speicherdauer bzw. -kriterien:	Die Daten werden nach der Erhebung so lange gespeichert, wie dies nach Wegfall des Verarbeitungszwecks unter Beachtung der gesetzlichen Vorgaben erforderlich ist. Zur Fristwahrung möglicher Ansprüche aus dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz werden Ihre Daten spätestens nach 6 Monaten nach Ablauf des jeweiligen Bewerbungsverfahrens gelöscht.
Betroffenenrechte:	<p>Auskunftsrecht (Art. 15) Recht auf Berichtigung (Art. 16) Recht auf Löschung (Art. 17) Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18) Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20) Widerspruchsrecht (Art. 21)</p> <p>Ihr Beschwerderecht (Art. 77)</p> <p>Kontaktdaten der Aufsichtsbehörde: Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit Nordrhein-Westfalen, Postfach 20 04 44, 40102 Düsseldorf Hausanschrift: Kavalleriestr. 2-4, 40213 Düsseldorf Tel.: 0211 38424-0, Fax-Nr.: 0211 38424-10, E-Mail: poststelle@ldi.nrw.de.</p>
Widerruf:	Die Einwilligung kann jederzeit für die Zukunft widerrufen werden. Die Daten dürfen ab dem Zeitpunkt nicht mehr verwendet werden. Der Widerruf muss schriftlich erfolgen, es genügt die Mitteilung per E-Mail an die E-Mail-Adresse info@leopoldshoehe.de . Die Verarbeitung der Daten war bis zum Zeitpunkt des Widerrufs rechtmäßig.
Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung:	Ein Profiling/automatisierte Entscheidungsfindung seitens der Gemeinde Leopoldshöhe, findet nicht statt.